



- adaptiv
- modular
- sprachfreies Aufgabenmaterial
- Paralleltestform
- Rasch-Modell-konform
- Zusatzgerät erforderlich
- hohe Testsicherheit
- breites Normspektrum
- CogniPlus-Verknüpfung
- Testform vorhanden für Online-Vorgabe open mode

- Bosnisch
- Chinesisch (Langzeichen)
- Englisch
- Finnisch
- Hindi
- Japanisch
- Niederländisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Slowakisch
- Tschechisch
- Urdu
- Bulgarisch
- Dänisch
- Estnisch
- Französisch
- Isländisch
- Kroatisch
- Norwegisch
- Portugiesisch Brasilien
- Schwedisch
- Slowenisch
- Türkisch
- Vietnamesisch
- Chinesisch (Kurzzeichen)
- Deutsch
- Farsi
- Griechisch
- Italienisch
- Marathi
- Polnisch
- Rumänisch
- Serbisch
- Spanisch
- Ungarisch



-Staff & Management Assessments
-Manufacturing & Safety Assessments
-Job & Career Placements
-Academic Testing

Einsatz

Erfasst die Aufmerksamkeitsleistung bei Dauerbeanspruchung. Der Begriff Vigilanz wird in der Psychologie hauptsächlich im Sinne von Aufrechterhaltung der Aufmerksamkeit in monotonen Reizsituationen verwendet. Bei der Durchführung bestimmter, monotoner, Tätigkeiten erhalten Personen nicht immer die entsprechenden Weckimpulse, was zur psychischen Ermüdung und damit zur Abnahme der Leistungseffizienz führt. In diesem Zusammenhang entstand der Begriff von der Überforderung durch Unterforderung.

Die Fähigkeit, Aufmerksamkeit bzw. anhaltende Wachsamkeit in reizarmen Situationen aufrecht zu erhalten, ist häufig in Berufen mit sicherheitsrelevanten Anforderungen relevant und wird somit in Safety Assessments sowie in verkehrspsychologischen Untersuchungen geprüft. Des Weiteren wird der Test in der Sportpsychologie eingesetzt, aber auch in der Klinischen Neuropsychologie, da sich verschiedene neurologische oder psychische Erkrankungen auf die Aufmerksamkeit auswirken.

Aufgabe der Testperson

Vor einem schwarzen Hintergrund bewegt sich ein hell aufleuchtender Punkt entlang einer Kreisbahn. In unregelmäßigen Abständen vollzieht der Punkt einen Doppelsprung, auf den die Testperson mit einem Tastendruck reagiert.

Testformen

1 Die grafische Darstellung „Schnelligkeit/Genauigkeit“ ermöglicht einen einfachen Überblick über die Arbeitsweise der Testperson. Hierin lässt sich leicht ersehen, ob bspw. eine hohe Arbeitsgeschwindigkeit zu Lasten der Arbeitsgenauigkeit geht.

Auswertung

Folgende Hauptvariablen werden ausgewertet:

- › Anzahl Richtige: Maß für die Beobachtungsgenauigkeit über den gesamten Test.
- › Anzahl Falsche: Kontrollvariable gibt Hinweise darauf ob die Testperson die Instruktion verstanden bzw. die Aufgabe ernsthaft bearbeitet hat.
- › Mittelwert der Reaktionszeit Richtige: Maß für die Informationsverarbeitungsgeschwindigkeit und die motorische Reaktionsfähigkeit.

Dauer

Je nach Testform ca. 28–69 Minuten.

Vorgabealter

Normen ab 6 Jahren (Anfallsstichprobe).

Besonderheiten

Spezialnormen von verkehrspsychologischem Klientel sowie Patienten mit Schlafapnoe, psychischen Erkrankungen und neurologischen Auffälligkeiten.

Auswertungselemente

<input checked="" type="checkbox"/>	Konfidenzintervall
<input checked="" type="checkbox"/>	Spezielle grafische Ergebnisdarstellung
<input checked="" type="checkbox"/>	Tabelle
<input type="checkbox"/>	Profilanalyse
<input checked="" type="checkbox"/>	Verlaufsdarstellung
<input type="checkbox"/>	Itemanalyseprotokoll
<input type="checkbox"/>	Aufbereiteter Word-Report
<input checked="" type="checkbox"/>	Profil
<input checked="" type="checkbox"/>	Testprotokoll
<input type="checkbox"/>	Bearbeitungszeit